

# Deutsches Sprachdiplom der Kultusministerkonferenz



**DSD I 2021 T1**

**Leseverstehen**

**Texte und Aufgaben**

---

Familienname, Vorname

---

Schule

**Leseverstehen**

Der Prüfungsteil Leseverstehen besteht aus fünf Teilen. Notiere deine Lösungen zuerst auf den Aufgabenblättern. Du hast **insgesamt 60 Minuten** Zeit, um die fünf Teile zu bearbeiten. Danach hast du **5 Minuten** Zeit, um deine Lösungen auf das Antwortblatt zu übertragen.

**Teil 1**

Du findest unten einen kurzen Lesetext. Der Text hat vier Lücken (Aufgabe 1–4). Setze aus der Wortliste (A–H) das richtige Wort in jede Lücke ein. Einige Wörter bleiben übrig.

**Wortliste****(Z)** gleichzeitig

(A) besuchen

(B) reisen

(C) leben

(D) sein

(E) haben

(F) warten

(G) wollen

(H) beginnen

Eigentlich komisch: Der Sommer fängt in ganz Deutschland (0)   Z   an. Die Sommerferien (1) \_\_\_\_\_ aber in den Bundesländern zu unterschiedlichen Zeiten. Wer in Brandenburg wohnt, hat in diesem Jahr schon am 20. Juni Ferien bekommen, Schüler in Bayern dagegen (2) \_\_\_\_\_. erst ab dem 31. Juli frei. Wenn also jemand im vergangenen Jahr von Brandenburg nach Bayern umgezogen ist, kann er seine alten Freunde dieses Jahr nicht in den Sommerferien (3) \_\_\_\_\_. Warum ist das so? Vor fast fünfzig Jahren hat man festgelegt, dass alle Schüler in Deutschland im Jahr 75 Tage Ferien haben, aber nicht alle gleichzeitig. Wieso? Die Autobahnen wären in der Ferienzeit noch viel voller als sonst. Und für die Menschen, die vom Tourismus (4) \_\_\_\_\_, wäre es schlecht, wenn die Hotels zu einer Zeit des Jahres total voll wären – und irgendwann ganz leer.

**Achtung!****Wähle jetzt noch eine passende Überschrift zum Text aus!**

Aufgabe 5: Welche Überschrift passt am besten zum Text? Kreuze an.

- A  Wohin in den nächsten Ferien in Deutschland verreisen?  
B  Warum sind die Ferienzeiten in Deutschland überall anders?  
C  Wer hat die meisten Ferien in Deutschland?

**Ende Teil 1**

**Teil 2**

**Anzeigen am Schwarzen Brett**

Auf der nächsten Seite findest du acht Anzeigen an einem Schwarzen Brett.

Lies die Aufgaben (6–9) und die Texte (A–H).  
Welche Anzeige passt zu wem?

**Schreibe den richtigen Buchstaben (A–H) in die rechte Spalte.**

Du kannst jeden Buchstaben nur einmal wählen.  
Vier Buchstaben bleiben übrig.

**Aufgaben 6–9**

0	<b>Beispiel:</b> Sabrina will etwas lernen und anderen dafür etwas beibringen.	Z
6	Anna sucht eine Arbeit, weil sie etwas lernen möchte.	
7	Peter möchte anderen etwas beibringen, damit er sich etwas kaufen kann.	
8	Thomas sucht jemanden, der Sachen mit ihm tauschen möchte.	
9	Sabine braucht Hilfe und möchte dafür etwas verschenken.	

Anzeigen (A–H)

Z	Halo zusammen! Ich bin Italienerin und möchte gerne Niederländisch lernen. Wenn du Niederländisch sprichst, sollen wir dann nicht zusammen arbeiten? Du lernst von mir Italienisch und ich von dir Niederländisch. Ruf doch mal an, wenn du Lust hast: 0221/2482339.
A	Hast du Probleme in Englisch? Oder schlechte Noten in Mathematik oder Deutsch? Kein Problem! Ich bin gut in der Schule und habe schon viele Erfahrungen mit Nachhilfeunterricht. Und ehrlich gesagt: Ich brauche etwas Geld, weil ich mir ein neues Fahrrad leisten möchte. Melde dich unter 06835/645368.
B	Ich sammle schon lange Briefmarken – mittlerweile habe ich eine riesige Sammlung. Vielleicht fehlen dir Marken oder du willst anfangen zu sammeln? Ich gebe Marken preiswert ab. Ich sammle nämlich jetzt Sporttrikots und möchte mir mit dem Geld noch ein paar seltene kaufen
C	Meine Englischnoten sind schlecht und ich möchte einen Sprachkurs in England machen. Der ist aber richtig teuer und meine Eltern wollen ihn nicht bezahlen. Kennt jemand vielleicht ältere Nachbarn, die jemanden zum Putzen oder Einkaufen brauchen? Bitte SMS an 0174/4422446.
D	Tanzen ist mein Leben und ich möchte unbedingt professionellen Tanzunterricht bekommen, doch das kostet viel Geld. Wer kann mir einen guten Tanzlehrer empfehlen, der Sonderpreise für Schüler macht? Meldet euch unter: 0151/112446.
E	Hallo! Ich spare für ein Motorrad! Hast du vielleicht Freunde oder Bekannte, die jemanden für Haus- und Gartenarbeit suchen? Rasen mähen, einkaufen, Laub fegen usw. Schreib mir eine SMS: 0572/43027488
F	Ich war ein großer Fan der Gruppe „Ground Water“. Ich habe alle ihre CDs und ganz viele Poster, auch von vielen anderen Gruppen. Aber nun mag ich die nicht mehr so. Ich sammle jetzt Comics. Wenn du welche hast und dich Musikposter interessieren, ruf an unter 0564/76528756.
G	Ich habe gerade ein preiswertes Motorrad gekauft. Das muss repariert werden, aber das kann ich nicht. Ich brauche also jemanden, der das für mich macht. Du könntest dafür ein paar Ersatzteile wie Reifen oder Bremsen kostenlos bekommen. Melde dich unter 0150/1115233.
H	Ich bin zweisprachig und kann sehr gut Englisch und Deutsch sprechen. Nachhilfe, Übersetzungen – alles ist möglich. Was mir fehlt, ist jemand, der mir zu Hause bei der Arbeit hilft: Rasen mähen, Schnee schippen, Laub fegen usw. Interessiert? 0745/7763572

Ende Teil 2

**Deutsches Sprachdiplom der KMK  
DSD I  
Leseverstehen  
Texte und Aufgaben**

### **Teil 3**

#### **Abitur am Abendgymnasium**

Lies den Text und die Aufgaben 10–14.

**Kreuze bei jeder Aufgabe „richtig“ oder „falsch“ an.**

Nicht selten kommt es vor, dass sich Menschen nach einigen Jahren im Beruf fragen, ob sie nicht etwas verpasst haben. Wenn sie zum Beispiel gern noch studieren würden, holen manche ihr Abitur an einem Abendgymnasium nach.

Einige fühlen sich dann aber auch unsicher, so wie Hildegard Höhr. Die Angestellte sagt, dass ihre Freunde ihr damals Mut machen wollten, aber das hat eigentlich nichts geholfen: „Erst nach einer persönlichen Beratung am Abendgymnasium habe ich mich dafür entschieden“.

In Nordrhein-Westfalen (NRW) gibt es viele Abendgymnasien, die das Abitur anbieten. Voraussetzungen für den Besuch sind, dass man mindestens 19 Jahre alt ist und einen Schulabschluss hat. Zusätzlich braucht man entweder eine fertige Ausbildung oder drei Jahre Erfahrung im Beruf.

Je nach Vorbildung kann ein Besuch auf dem Abendgymnasium zwei bis vier Jahre dauern. Viele Schüler besuchen auch freiwillig zunächst ein halbes Jahr lang einen Vorkurs, um ihr altes Wissen aus der Schule aufzufrischen oder eine Fremdsprache nachzuholen.

Biologie, Chemie, Mathematik, Physik, Deutsch: Die Fächer, die auf einem Abendgymnasium in NRW unterrichtet werden, sind in etwa die gleichen, die man aus der Schule kennt. Sport, Kunst und Musik hat man an vielen Abendgymnasien vom Stundenplan gestrichen. Am Ende ihrer Schulzeit nehmen die Abiturienten am Zentralabitur teil.

Viele Schüler machen das Abitur an einem Abendgymnasium neben ihrem Beruf. Das ist ein ehrgeiziges Programm: Nach acht Stunden Arbeit sitzt man noch fünf Stunden in der Schule, und an den Wochenenden muss man zu Hause lernen. Man muss sich gut überlegen, ob sich das lohnt. Dafür aber ist man, wie Hildegard Höhr sagt, persönlich viel zufriedener.

**Deutsches Sprachdiplom der KMK  
DSD I  
Leseverstehen  
Texte und Aufgaben**

**Aufgaben 10–14**

<b>Aufgaben</b>		<b>richtig</b>	<b>falsch</b>
<b>10</b>	Hildegard Höhr besucht das Abendgymnasium, weil ihre Freunde sie überzeugt haben.		
<b>11</b>	Alle Schüler an Abendgymnasien in NRW haben schon einen Schulabschluss.		
<b>12</b>	Es ist Pflicht, einen halbjährigen Vorkurs zu machen.		
<b>13</b>	Viele Abendgymnasien bieten einige Fächer nicht an.		
<b>14</b>	Wer ein Abendgymnasium besucht, muss auch am Samstag in die Schule gehen.		

**Ende Teil 3**

**Deutsches Sprachdiplom der KMK  
DSD I**

**Leseverstehen  
Texte und Aufgaben**

**Teil 4**

Lies den Text und die Aufgaben 15–20.

**Kreuze bei jeder Aufgabe die richtige Lösung an.**

Norbert Knipbach backt Brot, Brötchen, Kuchen und Torten noch selbst und gehört damit zu den wenigen noch handwerklich arbeitenden Bäckern in Deutschland.

Um 3:30 Uhr morgens steht der 56-jährige mit weißer Mütze und Schürze schon am Ofen. Seine Angestellten kommen erst in einer Stunde. Aus dem Ofen holt er ein Blech duftender Brötchen heraus. Ist der Ofen leer, legt Knipbach neue Bleche hinein. So geht es den ganzen Morgen.

Montags und mittwochs übernimmt jedoch ein Angestellter im Laufe des frühen Morgens diese Arbeit. Als Chef muss Knipbach dann nämlich in die Konditorei, eine Etage höher. Dort gibt es zum Tortenbacken schwere Geräte: einen Zehn-Liter-Topf zum Rühren von Schokolade oder eine Maschine, die Sahne schlägt. Knipbach, der nicht nur Bäcker, sondern auch Konditor gelernt hat, holt Früchte aus den Regalen und legt los. In der Konditorei kann er kreativ sein. Das macht ihm am meisten Spaß.

Knipbach produziert mit seinem Team täglich rund 3.000 Brötchen, mehrere Hundert Brote und viele Torten, die er dann bis zum Abend in seinem eigenen Verkaufsraum oder an nahe gelegene Restaurants verkauft. Wenn sein Laden abends schließt, macht er noch die Abrechnung der Kas-se.

Viele Bäcker wie Knipbach gibt es heute nicht mehr. In Deutschland gibt es nur noch 15.000 Betriebe, die ihre Backwaren selbst herstellen. Supermärkte und große Bäckereien wärmen die in Fabriken bereits vorgebackenen Brötchen und Brote am Morgen nur kurz auf. Dann verkaufen sie diese als frische Ware für wenige Cent. Wer jedoch wie Knipbach und seine Angestellten alles selbst macht, muss natürlich auch länger arbeiten und deshalb mehr Geld verlangen. „Das wollen aber immer weniger Menschen zahlen“, erklärt er.

Wer die Kultur des Brotbackens erlernen will, kann bei traditionellen Bäckern eine dreijährige Ausbildung machen. Der Bäckermeister sagt, dass man sich den Berufswunsch genau überlegen sollte: „Ein Praktikum zeigt, ob man z. B. überhaupt so früh aufstehen kann“, so Knipbach, „Ich habe ja mit 17 mein Praktikum gemacht und das frühe Aufstehen war kein Problem für mich. Und weil ich so gerne backe, wusste ich, Bäcker ist der richtige Beruf für mich. In meiner Bäckerei sind Praktikanten natürlich herzlich willkommen. Aber es muss nicht jeder Bäcker werden.“

Aufgaben 15–20

15 Um 3:30 Uhr morgens

- A  muss Knipbach seine Bäckerkleidung noch anziehen.
- B  arbeiten Knipbachs Angestellte schon.
- C  werden schon Brötchen gebacken.

16 Norbert Knipbach

- A  arbeitet vormittags meistens in der Konditorei.
- B  denkt sich bei der Arbeit gerne etwas aus.
- C  ist kein ausgebildeter Konditor.

17 Norbert Knipbach

- A  verkauft in seinem Laden ca. 3000 Brote am Tag.
- B  macht am Nachmittag noch die Abrechnung.
- C  verkauft seine Produkte auch an Restaurants.

18 Bäckereien wie die von Norbert Knipbach bekommen Probleme, weil

- A  die Kunden darauf achten, billig einzukaufen.
- B  Supermärkte ihre Brötchen heute selbst herstellen.
- C  ihre Angestellten nicht mehr so lange arbeiten wollen.

19 Norbert Knipbach

- A  war vor seiner Ausbildung selber Praktikant.
- B  konnte als Jugendlicher nicht früh aufstehen.
- C  bietet keine Praktikumsplätze an.

---

20 Welche Überschrift passt am besten?

- A  Ausbildung leicht gemacht
- B  Besser als im Supermarkt
- C  Backen schnell und günstig

Ende Teil 4

**Teil 5**

**Freizeitangebote im Urlaub**

Lies die Texte 21–24 und die Überschriften A–H. Was passt zusammen?

**Schreibe den richtigen Buchstaben (A–H) in die rechte Spalte.**  
Einige Buchstaben bleiben übrig.

0	<p><b>Kunst-Urlaub in den Alpen:</b> Im Hotel Seehof könnt ihr herausfinden, wie viele Ideen in euch stecken. Ob Malerei, Kunsthandwerk oder Skulpturen – ihr könnt aus einem großen Kursangebot wählen. Am Ende jeder Woche findet in unserem Hof eine Ausstellung statt, bei der ihr eure Arbeiten anderen zeigen könnt – aber nicht müsst. Lasst euch von der schönen Natur und der künstlerischen Atmosphäre inspirieren!</p>	Z
21	<p>Das Feyenbacher Schloss ist eine Burg aus dem 10. Jahrhundert. Unser Schloßhotel liegt in einer wunderschönen Landschaft und bietet viel Komfort. Seht euch in unserem Haus nicht nur das Schwimmbad an, auch der tolle Park mit verschiedenen Sportplätzen wird euch gefallen. Nehmt auch an einer Führung durch die alte Burg teil und macht so eine Reise ins Mittelalter. Und was ihr auf keinen Fall verpassen dürft, sind unsere Musikabende. Jeden Abend ist eine andere Band zu Gast, für jeden Geschmack ist etwas dabei.</p>	
22	<p>Wissenschaftler haben nachgewiesen, dass nicht alle Menschen den gleichen Tagesrhythmus haben. Bei uns im Wellness-Hotel Borstfeld kommen wir all unseren Gästen entgegen, indem wir Früh- und Spätprogramme anbieten. Wenn die einen am Vormittag bereits eine Fahrradtour, einen Besuch im Schwimmbad oder ein Fitnessprogramm hinter sich haben, haben die anderen an diesem Tag noch gar nichts gemacht und können ausgeschlafen in den Tag starten.</p>	
23	<p>Bestimmt habt ihr schon viele Stadtrundfahrten mit dem Bus mitgemacht. Wir vom Hotel Zentral bieten euch einmal pro Woche eine Rundfahrt der anderen Art – mit dem Fahrrad! Das gemeinsame Radfahren in der Gruppe macht einfach Spaß. So kann man die Stadt aus nächster Nähe kennenlernen. Wenn wir an interessanten Sehenswürdigkeiten oder einem schönen Park vorbeikommen, steigen wir einfach ab und machen halt. Und außerdem kommt man so auch schnell mit Einheimischen ins Gespräch.</p>	
24	<p>Lieben deine Eltern es, im Urlaub stundenlang im Museum zu sein oder immer neue Sehenswürdigkeiten zu besichtigen? Hast du Angst, dass du dich langweilen und deine Freunde vermissen wirst? Im Hotel am Kuhberg musst du dir darüber keine Gedanken machen! Alle Kinder unter 16 Jahren bekommen von uns eine Wochenkarte für das größte Schwimmbad der Region. Dort kannst du andere Kinder in deinem Alter kennenlernen und mit ihnen viel Spaß bei verschiedenen Spielen oder Wettbewerben haben.</p>	

**Deutsches Sprachdiplom der KMK  
DSD I  
Leseverstehen  
Texte und Aufgaben**

**Überschriften A–H**

Z	<b>Im Urlaub kreativ sein</b>
A	Jeden Tag etwas Neues besichtigen
B	Sport, Geschichte und Musik genießen
C	Morgens aufstehen, wann man möchte
D	Museen zu verschiedenen Themen sehen
E	Mit dem Bus neue Orte kennenlernen
F	Beim Schwimmen neue Freundschaften schließen
G	Auch einmal den ganzen Tag nichts tun
H	Unterwegs Neues entdecken

**Ende Teil 5**

**Bitte übertrage nun deine Lösungen (1–24) auf das Antwortblatt.**

**Ende Prüfungsteil Leseverstehen**